



Merkblatt

für die Erteilung einer Gaststättenerlaubnis nach § 2 Gaststättengesetz

Für die Bearbeitung Ihres Antrages auf Erteilung einer Gaststättenerlaubnis zur Ausübung eines Gaststättenbetriebes mit Alkoholausschank werden die folgenden Unterlagen benötigt. Die Bearbeitungszeit beträgt in der Regel mind. drei Wochen. Stellen Sie Ihren Antrag daher rechtzeitig vor der beabsichtigten Eröffnung.

Für die Antragstellerin (juristische Person) sind einzureichen:

- ⇒ **Antragsformular**
- ⇒ **Personalausweis, Reisepass oder Aufenthaltstitel**
- ⇒ **Unterrichtungsnachweis der IHK oder Nachweis eines gastronomischen Berufsabschlusses**
- ⇒ **Führungszeugnis**
vom zuständigen Ortsamt / Meldebehörde
- ⇒ **Auskunft aus dem Gewerbezentralregister**
vom zuständigen Ortsamt / Meldebehörde
- ⇒ **Bescheinigung in Steuersachen**
vom zuständigen Finanzamt
- ⇒ **Bescheinigung des Insolvenzgerichts**
vom zuständigen Amtsgericht
- ⇒ **Auszug aus dem Handelsregister**

Das Antragsformular ist **vollständig, richtig, gut lesbar** und **eigenhändig unterschrieben** einzureichen.

Das Ausweisdokument ist bei Antragstellung vorzulegen / in Kopie einzureichen. **(Alle gesetzl. Vertreter)**

Anmeldungen für Unterrichtsverfahren der IHK Rostock werden von der IHK mittels Online-Formular entgegengenommen. Ansprechpartnerin bei Fragen: Frau Schulze (0381 338-224) **(Alle gesetzl. Vertreter)**

In der **Belegart OG** zum Zwecke der **Erteilung einer Gaststättenerlaubnis. (Alle gesetzl. Vertreter)**

In der **Belegart 9** zum Zwecke der **Erteilung einer Gaststättenerlaubnis. (Alle gesetzl. Vertreter)** Für die **juristische Person** richten Sie einen **formlosen Antrag** zur Einholung der Auskunft **an die Erlaubnisbehörde.**

Nachweis der steuerlichen Unbedenklichkeit für die **juristische Person.**

Bescheinigung, dass kein Konkurs-, Vergleichs-, Insolvenz- oder Verbraucherinsolvenzverfahren über das Vermögen der antragstellenden **juristischen Person** anhängig ist oder eröffnet wurde.

Für die **juristische Person.** Bei einer GmbH & Co. KG ist der Auszug für die GmbH **und** die KG einzureichen.

Für die Betriebsstätte sind einzureichen:

- ⇒ **Grundriss des Betriebes**
- ⇒ **Baugenehmigung / Nutzungsänderung**
vom Eigentümer oder vom Bauamt

Für die Betriebsräume sind Baupläne in **doppelter Ausfertigung** vorzulegen. Aus dem Grundriss müssen alle Räume inkl. Flächengrößen (in m²) welche dem gewerblichen Zweck dienen, ersichtlich sein. Hierzu zählen **auch die Flächen eines bewirtschafteten Außenbereiches.**

Mit der Baugenehmigung für das Betriebsobjekt wird nachgewiesen, dass bau- und immissionschutzrechtlich eine Nutzung der Räumlichkeiten für den beantragten Gaststättenbetrieb möglich ist.

Im Einzelfall können weitere Unterlagen für die Antragstellung gefordert werden (z. B. Schallschutzgutachten oder ergänzende Zuverlässigkeitsunterlagen).

Hinweis:

Die Frist für die Genehmigungsfiktion i. S. d. § 6a Gewerbeordnung i. V. m. § 42 Landesverwaltungsverfahrensgesetz M-V beginnt erst mit Eingang der **vollständigen Unterlagen.** Den vollständigen Eingang bestätigt die sachbearbeitende Stelle.

Für die Bearbeitung zuständig:
Stadtamt
Abteilung Gewerbeangelegenheiten
Charles-Darwin-Ring 6
18059 Rostock

Herr Schröder, Herr Worbs
Zimmer 132
Tel.: (0381) 381-3189 / -3187
Fax: (0381) 381-9331
gewerbe@rostock.de

Sprechzeiten:
Mo. 09:00 – 12:00 Uhr
Di. 09:00 – 18:00 Uhr
Do. 09:00 – 16:00 Uhr
Fr. 09:00 – 12:00 Uhr